

"Demokratische Grundregeln werden an der Schule nicht eingeübt"

Autor : Alexander Roentgen

Datum: 19. Dezember 2018, **Kurzlink:** <https://wp.me/p4Qs2I-wC>

Zu unserem Beitrag [„Schülervertretungen erhalten Preise für fragwürdige Arbeit“](#) erreichte uns ein Leserbrief von Achim Brauer, Vorsitzender der Fraktion Mehr Demokratie wagen!/Die Linke im Rat der Stadt Bergheim:

Sehr interessante Darstellung der Situation in einigen Schulen. Ich bin in der Jugendbildung tätig und stelle seit Jahren fest, dass die demokratischen Grundregeln leider nicht an der Schule eingeübt werden. Es erschreckt mich, dass Beamte, deren Kenntnis unseres Grundgesetzes und der wichtigsten Gesetze unseres Staates Voraussetzung zur Verbeamtung sein sollte, schon bei der korrekten Durchführung einer Klassensprecherwahl scheitern. Wie wäre es mal eine freie und geheime Wahl durchzuführen, in der der Kandidat im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen erreichen muss? Na! Läuft das so? Sind Elternvertretungswahlen immer geheim, wie es vorgeschrieben ist? Vielen Dank für den interessanten Beitrag.